

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 137 (2011)
Heft: 3

Rubrik: Zum Jahr des Waldes : das keltische Baumhoroskop

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.12.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schreiben Sie uns!

Hat Sie ein Beitrag besonders gefreut oder geärgert? Vermissen Sie etwas Bestimmtes im «Nebenspalter»? Dann schreiben Sie uns. Verlag und Redaktion sind sehr an den Meinungen und Anregungen ihrer Leserinnen und Leser interessiert.

Kurze, prägnante Zuschriften haben grössere Chancen, publiziert zu werden. Bitte geben Sie Ihren Namen, Vornamen, Wohnort und E-Mail-Adresse an. Die Redaktion behält sich das Recht vor, Briefe zu redigieren oder zu kürzen.

redaktion@nebelspalter.ch

Das keltische Baumhoroskop

Der Apfelbaum

(23. Dez. – 1. Jan. / 25. Juni – 4. Juli)

Sie stehen zwischen Gut und Böse, helfen gerne und stehen mit beiden Beinen im Leben. Wieso die Kelten solche Langweiler mit Apfelbäumen assoziiert haben, bleibt historisch ein ungelöstes Rätsel.

Die Kiefer

(19. Feb. – 29. Feb. / 24. Aug. – 2. Sep.)

Kiefer-Geborene sind an sich selber genauso interessiert wie an der Gesellschaft um sich herum. Gratuliere, Sie sind also ein gut getarnter und perfekt integrierter Egoist.

Die Tanne

(2. Jan. – 11. Jan. / 5. Juli – 14. Juli)

Tannen-Geborene sind sehr zurückhaltend und wissen auch um ihre Verletzlichkeit. Tja, die Fichte sticht, die Tanne nicht. Sie sollten endlich einmal etwas mehr Zähne zeigen!

Die Weide

(1. März – 10. März / 3. Sep. – 12. Sep.)

Menschen im Kreis der Weide gelten als geistig und seelisch sehr elastisch. Wenn Sie nicht allein im Wald stehen möchten, sollten Sie das nicht als Freipass für eine offene Beziehung verstehen.

Auflösung Rätsel Nr. 2/2011

T	R	A	F	H																	
R	A	D	I	E	S	C	H	E	N	A	S	C	O	N	A						
O	R	A	I	O	A	E	N	U	S	C	H	E	L	N							
S	T	R	E	S	S	F	R	E	I	T	H	E	L	D							
T	E	D	K	O	E	R	N	E	R	N	A	P	P	A							
P	R	A	D	O						M	E	T	E	O	R						
F	I	N	T	E						E	S	E	B								
K	L	E	E	R						G	A	T	T	E							
A	L	A	N							L					I						
I	S	O	L	D						W	O	M	B	A	T						
T	E	R	R							E	A	R	S								
E	N	E								C	I	A	E								
A	R	M	S	G						K	R	I	E	G							
A	M	O	E	B	E					H	C	E	N	T	O						
										H	R	N									
										P	U	T	E	R	V	A	E	O	L	U	S
M	O	L	O	C	H	O	O			G	N	E	I	S							
U	R	H	E	T	O	R	I	K		R		F	A	K	T						
E	T	R	E	A	I	T	U	T	A	K	I	F	E	R							
P	L	A	N	G		M	U	B	A		A	N	U	R	A						
N	U	L		U	R	S	P	R	U	E	N	G	E		I	F					
T	R	O	M	M	E	L	F	E	L		E	N	A	N	O						

Lösung
Nr. 02-2011
Bauernschlau-
meierei

Die Gewinner des «Nebi»-Kreuzworträtsels (Nr. 2/2011)

1. bis 5. Preis

je ein Touring Set Pro Bag im Wert von je CHF 60.–
Marga Lenherr, Im Klostersgüet 25, 9450 Altstätten
Ralf Weineck, Ackersteinstrasse 147, 8049 Zürich
Fred Güntert, Pestalozzistrasse 30, 3280 Murten
Kurt Bornhauser, Kanzlerstrasse 4, 8500 Frauenfeld
Renate Brönimann, Florastrasse 14, 3072 Ostermündigen

Nächste Verlosung: 21. April 2011

Die Ulme

(12. Jan. – 24. Jan. / 15. Juli – 25. Juli)

Toleranz und soziale Gerechtigkeit sind Ihr Leitbild. Leider sind Ulmen bei uns am Aussterben. Also weg mit der «Pace»-Fahne und wieder normal werden. So haben Sie eine reale Chance auf ein langes Leben.

Die Linde

(11. März – 20. März / 13. Sep. – 22. Sep.)

Lindengeborene sind sehr empfänglich, was die Signale aus der Welt betrifft. Das ist lobenswert, aber seien Sie nicht brüskiert, wenn nur Sie die Ausserirdischen hören können.

Die Zypresse

(25. Jan. – 3. Feb. / 26. Juli – 4. Aug.)

Zypressen gelingt es, zwischen positivem und negativem Denken den Mittelweg zu gehen. Nicht zuletzt dank der guten Medikation Ihres Psychiaters. Bringen Sie ihm mal wieder eine Schachtel Pralinen mit!

Die Haselnuss

(22. März – 31. März / 24. Sep. – 3. Okt.)

Haselbaum-Menschen verschwenden zu viel Kraft mit Konkurrenzdenken. Währenddem Sie im Büro noch Schlachtpläne entwerfen, haben andere Ihre Nüsse schon lange ins Trockene gebracht.

Die Pappel

(4. Feb. – 8. Feb. / 1. Mai – 14. Mai / 5. Aug. – 13. Aug.)

Die Pappel ist ein sehr schnell wüchsiger Baum. Dasselbe gilt für Ihren Leibesumfang. Bewegen Sie Ihre Äste mal wieder ins Fitnessstudio. Sonst haben Sie bald die Dimensionen eines ganzen Waldes.

Die Eberesche

(1. Apr. – 10. Apr. / 4. Okt. – 13. Okt.)

Ebereschen-Geborene wollen die Welt verschönern und verbessern. Was etwas am Ziel vorbeigeschossen ist. Denn mehr körperliche Eitelkeit Ihrerseits wäre schon mal ein grosser Schritt für Ihre Umwelt.

Die Zeder

(9. Feb. – 18. Feb. / 14. Aug. – 23. Aug.)

Zedernmenschen sind sich ganz stark bewusst, dass Erfolg und Misserfolg eng beieinander liegen. Gut so, denn Ihre nicht vorhandene Karriere kann kein Baum schönreden.



Der Ahorn

(11. Apr. – 20. Apr. / 14. Okt. – 23. Okt.)

Ahorn-Geborene können gut auf Sicherheit und Bequemlichkeit verzichten, aber nicht auf Anerkennung. Schaffen Sie sich ein Haustier an, vielleicht bekommen Sie da das Gesuchte.

Der Nussbaum

(21. Apr. – 30. Apr. / 24. Okt. – 2. Nov.)

Wenn Sie etwas tun, dann ganz, wenn Sie lieben, dann bis in den Tod. Das könnte auch der Grund sein, dass Sie noch alleine sind. Wer will schon ein Auto ohne Testfahrt.

Die Kastanie

(15. Mai – 24. Mai / 12. Nov. – 21. Nov.)

Humor ist für Kastanien-Geborene ein offener Weg, auf dem sie sich treu bleiben können. Blöd daran ist eigentlich nur, dass wirklich kein einziger Mensch Ihren Humor versteht.

Die Eibe

(3. Nov. – 11. Nov.)

Eiben sind sinnlich und zärtlich, brauchen aber einen frohen Gegenpol. Das macht Sie zu einem tollen Partner. Solange der andere ein Kostüm anhat, machen Sie alles mit. Ohne das Licht auszuschalten.

Die Esche

(25. Mai – 3. Juni / 22. Nov. – 1. Dez.)

Es gibt um die 60 Eschenarten, doch die «Gemeine Esche» ist die einzig allgemein bekannte. Gemein? Was Wunder, dass Sie nicht beliebt sind. Etwas mehr Sozialkompetenz würde Ihnen nicht schaden.

Die Hainbuche

(4. Juni – 13. Juni / 2. Dez. – 11. Dez.)

Anderen gegenüber ungerecht zu werden, lässt ihr Ehrengedühl nicht zu. Und Sie fragen sich, wieso Sie in öffentlichen Verkehrsmitteln stets stehen und nie einen Sitzplatz abkriegen?

Der Feigenbaum

(14. Juni – 23. Juni / 12. Dez. – 21. Dez.)

In Liebesangelegenheiten sind Feigenbaum-Geborene unset. Ihre Leichtlebigkeit kann Ihnen viel Ärger einbringen. Also alles züchtig hinter dem Feigenblatt verstecken und die Äste bei sich behalten!

Die Birke

(24. Juni)

Birken arbeiten ewig daran, ihre Träume zu verwirklichen. Sie sind ideale Teammitglieder. Derweil alle Karriere machen, träumen Sie vor sich hin und merken nicht, dass andere an Ihnen vorbeiziehen.

Die Buche

(22. Dez.)

Buchen sind Könige ihres Faches, ob beruflich oder beim Hobby. Und wenn es doch nicht so ist, tun Sie einfach so. Denken Sie mal darüber nach, wieso schon als Kind niemand mit Ihnen spielen wollte!

Der Olivenbaum

(23. Sep.)

Olivenbäume sind sensibel, in der heutigen Zeit ist deshalb die Gefahr gross, abzurutschen. Wenn Sie die Polizei das nächste Mal mit Drogen erwischt, können Sie ja nun sagen, Sie können nix dafür.

Die Eiche

(21. März)

Sie sind unverwüchtlich. Ihr Körper stirbt zwar irgendwann, doch lebt ihre Seele in ihren Kindern weiter. Dies könnte der Grund dafür sein, dass sich niemand mit Ihnen paaren möchte.

Nebelspalter

Satiremagazin, gegründet 1875, 137. Jahrgang

Nebelspalter | Engeli & Partner Verlag
Bahnhofstrasse 17 | 9326 Horn
Abodienst 071 846 88 75 | Redaktion 071 846 88 76
Anzeigen 071 846 88 84 | Fax 071 846 88 79
verlag@nebelspalter.ch | www.nebelspalter.ch

Verleger

Thomas Engeli

Chefredaktion

Marco Ratschiller (Chefredaktor) | marco.ratschiller@nebelspalter.ch
Hans Suter (stv. Chefredaktor) | hans.suter@nebelspalter.ch

Ständige Mitarbeiter

Andreas Breinbauer | Wolf Buchinger | Barbara Burkhardt
Gion M. Cavelt | Simon Enzler | Reto Fontana | Giorgio Girardet
Daniel Krieg | Benedikt Nötter | Jan Peters | Felix Renner
Roland Schäfli | Kai Schütte | Oliver Schopf | Andreas Thiel
Urs von Tobel | Claudio Zemp

Redaktionsassistentin

Patricia Sieber | patricia.sieber@nebelspalter.ch

Layout & Produktion

Tiziana Secchi (Leitung) | tiziana.secchi@nebelspalter.ch
Sabrina Maffia (Polygrafin) | sabrina.maffia@nebelspalter.ch

Korrektorat

Brigitte Ackermann

Anzeigen

Roger Pfranger (Leitung) | leitung@nebelspalter.ch
Kurt Scherrer (Verkauf) | verkauf@nebelspalter.ch
Claudia Pfranger (Admin) | anzeigen@nebelspalter.ch
Angelina Donati (Mediaplanung) | mediaplanung@nebelspalter.ch

Abonnentendienst

abo@nebelspalter.ch | Telefon 071 846 88 75
Jahresabonnement Inland CHF 98.– (inkl. MWSt)
Schüler und Studierende CHF 75.–
Auslandabo (Priority) CHF 128.–
Probeabo CHF 20.– (3 Ausgaben)
Einzelnummer CHF 9.80
Der «Nebelspalter» erscheint 10x jährlich.

Druck

AVD Goldach | 9403 Goldach

Der Verlag haftet nicht für unverlangt eingesandte Manuskripte und Cartoons. Abdruck von Texten und Cartoons nur mit vorheriger Zustimmung der Redaktion.

Im Engeli & Partner Verlag erscheinen auch die Fachmagazine «KMU-Magazin» und «Innovation Management».

Nächster Nebelspalter

Der nächste «Nebelspalter» erscheint am **Freitag, 6. Mai** unter anderem ohne diesen kürzlich im Berner Jura ausgegrabenen, versteinerten Witz:

Der feste Freund der grossen Schwester ist Ostern zum Mittagessen eingeladen worden. Nach dem Essen sagt er artig: «Mein grosses Kompliment. So gut habe ich lange nicht mehr gegessen!» Da meint der kleine Bruder schnell: «Wir auch nicht ...»

